

Ligaordnung im MSB - Bogen Recurve



1. Allgemeines

Diese Ligaordnung regelt die Durchführung der Bezirksliga und Bezirksklassen des Bezirksverbandes Mittelfranken. Ziel ist eine faire Wettkampfsaison mit klar definierten Regeln für Einstiegswettkampf, Auf- und Abstieg.

2. Termine

Termine sind der entsprechenden Ausschreibung der Ligasaison zu entnehmen. Wenn benötigt, kann ein Einstiegswettkampf durchgeführt werden, dieser muss aber zum Start der Ligasaison vor dem ersten offiziellen Wettkampftag erfolgen.

3. Teilnahmevoraussetzungen

- **Mannschaftszusammensetzung:** Jede Mannschaft besteht aus 3 Schützen/Schützinnen. Ersatzschützen können gemeldet werden.
- **Startberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind Schützen ab der Jugendklasse, die einen gültigen Schützenausweis besitzen.
- **Einstiegswettkampf:** Neu hinzukommende Mannschaften müssen am **Relegationswettkampf im Oktober** teilnehmen, um ihre Ligazugehörigkeit zu bestimmen.
- **Meldung von zwei Mannschaften eines Vereins in der niedrigsten Klasse:**
 - Ein Verein darf nur dann zwei Mannschaften in der niedrigsten Klasse stellen, wenn genügend Plätze für neue Vereine vorhanden sind.
 - Ein Verein darf **maximal zwei Mannschaften** in der niedrigsten Klasse melden.
 - Die **Schützenlisten** der beiden Mannschaften müssen **klar getrennt** sein.
 - Ein **Wechsel von Schützen zwischen den Mannschaften** während der Saison ist nicht erlaubt.
 - Beide Mannschaften treten unabhängig voneinander an und dürfen sich nicht durch gezielte taktische Entscheidungen einen Vorteil im Ligabetrieb verschaffen (z. B. absichtliches Verlieren, um eine der Mannschaften zu bevorzugen).
 - Wenn beide Mannschaften aufstiegsberechtigt sind, darf nur die **besser platzierte Mannschaft** des Vereins aufsteigen. Die nächstplatzierte Mannschaft eines anderen Vereins rückt entsprechend nach.

4. Ligastruktur

Die MSB Bogenliga besteht aus drei aufeinander aufbauenden Ligaebenen:

- Bezirksliga (höchste Ligaebene),
- Bezirksklasse 1 (mittlere Ligaebene),

- Bezirksklasse 2 (unterste Ligaebene).

Die Ligen sind hierarchisch gestaffelt und nicht parallel organisiert. Ein Aufstieg in die nächsthöhere Liga sowie ein Abstieg in die nächstniedrigere Liga erfolgt gemäß den Regelungen unter Punkt 5 dieser Ligaordnung.

Eine Teilnahme an Gauligen oder Gauklassen ist nicht Bestandteil der MSB Bogenliga und hat keinen Einfluss auf die Ligazugehörigkeit innerhalb dieser Ordnung.

5. Auf- und Abstieg / Platzierung

- **Aufstieg**
 - **Bezirksklasse 2 zur Bezirksklasse 1:**
 - Die zwei bestplatzierten Mannschaften der Bezirksklasse 2 steigen direkt in die Bezirksklasse 1 auf. Ist bereits eine Mannschaft desselben Vereins in der Bezirksklasse 1 vertreten, kann keine weitere Mannschaft dieses Vereins in diese Klasse aufsteigen. In diesem Fall rückt die nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft nach.
 - **Kriterien für die Platzierung:**
 - **Anzahl der Matchpunkte** (2 Punkte für Sieg, 1 Punkt für Unentschieden, 0 Punkte bei Niederlage).
 - Bei Punktgleichheit entscheidet die **Summe der erzielten Ringe**.
 - Falls weiterhin Gleichstand herrscht, wird ein **direkter Vergleich** der betroffenen Mannschaften herangezogen.
 - **Bezirksklasse 1 zur Bezirksliga:**
 - Die zwei bestplatzierten Mannschaften der Bezirksklasse 1 steigen direkt in die Bezirksliga auf. Ist bereits eine Mannschaft desselben Vereins in der Bezirksliga vertreten, kann keine weitere Mannschaft dieses Vereins in diese Liga aufsteigen. In diesem Fall rückt die nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft nach.
 - **Kriterien für die Platzierung:**
 - **Anzahl der Matchpunkte.**
 - Bei Punktgleichheit: **Summe der erzielten Ringe.**
 - Falls weiterhin Gleichstand herrscht: **direkter Vergleich.**
- **Abstieg**
 - **Bezirksliga zur Bezirksklasse 1:**
 - Die Mannschaften auf den **Plätzen 7 und 8** steigen in die Bezirksklasse 1 ab. Ist bereits eine Mannschaft desselben Vereins in der Bezirksklasse 1 vertreten, kann keine weitere Mannschaft dieses Vereins in diese Liga absteigen. In diesem Fall rückt die nächstniedrigere, abstiegsberechtigte Mannschaft nach.
 - **Kriterien für den Abstieg:**
 - Platzierung wird ausschließlich anhand der **Matchpunkte** festgelegt.
 - **Bezirksklasse 1 zur Bezirksklasse 2:**

- Die Mannschaften auf den **Plätzen 7 und 8** steigen in die Bezirksklasse 2 ab.
 - **Bezirksklasse 2 zu einer unteren Klasse:**
 - Die letzten beiden Mannschaften nehmen an der Relegation teil (siehe Relegationsregeln).
 - Scheitern sie dort, ist eine Teilnahme an der aktuellen Ligasaison ausgeschlossen.
- **Auf-/Abstieg aus übergeordneten Ligen**
 - Dies wird in der Ligaordnung des BSSB geregelt.
- **Regelung bei unvollständigen Ligen**
 - Durch Abmeldungen oder Aufstieg in der übergeordneten Liga (BSSB) von Mannschaften kann die Anzahl der Mannschaften in einer Klasse/Liga unter **8 Teams** fallen, somit wird der Aufstieg so angepasst, dass die Klassen wieder aufgefüllt werden. Das bedeutet, dass bei Bedarf auch der dritte einer Klasse usw. aufsteigen kann.
 - Ziel ist es, jede Klasse/Liga mit **8 Mannschaften** zu starten. Sollte dies nicht möglich sein, entscheidet das weitere Vorgehen der Punkt 6 und 7 dieser Ligaordnung.
- **Regelung bei überfüllten Ligen**
 - Durch Abstieg aus der übergeordneten Liga (BSSB) kann die Anzahl der Mannschaften in der Liga über **8 Teams** fallen, somit wird der Abstieg so angepasst, dass die Liga/Klassen wieder auf 8 Teams minimiert werden. Das bedeutet, dass bei Bedarf auch der drittletzte der Liga/Klasse usw. absteigen kann.
 - Ziel ist es, jede Klasse/Liga mit **8 Mannschaften** zu starten. Sollte dies nicht möglich sein, entscheidet das weitere Vorgehen der Punkt 6 und 7 dieser Ligaordnung.
- **Platzierung bei Gleichstand**
 - **Matchpunkte als Hauptkriterium:**
 - Gewonnene Matchpunkte sind der entscheidende Faktor für die Platzierung.
 - **Ringe als Sekundärkriterium:**
 - Bei Punktgleichheit entscheidet die **Summe aller erzielten Ringe** über die Platzierung.
 - **Direkter Vergleich:**
 - Sollte es weiterhin Gleichstand geben, zählt der **direkte Vergleich** zwischen den punktgleichen Mannschaften.
 - **Stechen:**
 - Ist auch der direkte Vergleich ausgeglichen, erfolgt ein **Stechen gemäß WA-Regeln** (3 Schützen, je ein Pfeil, nächster Pfeil bei Gleichstand näher zur Mitte).

6. Relegation

- Im Rahmen des Einstiegswettkampfs / Relegation konkurrieren die zwei letztplatzierten Teams der niedrigsten Bezirksliga/-klasse mit den neu gemeldeten Mannschaften um einen Platz in der jeweiligen Bezirksliga/-klasse.

- Wenn ein Verein zwei Mannschaften in der niedrigsten Klasse gemeldet hat und neue Vereine um Plätze konkurrieren, wird die **schlechter platzierte Mannschaft** des Vereins für die Relegation nominiert.
- Es wird ein **jeder-gegen-jeden-Modus** angewandt. Jede Mannschaft schießt gegen jede andere Mannschaft in einer Hin- & Rückrunde am gleichen Tag.
- Bei Punktgleichheit entscheidet die **Ringdifferenz**.
- Sollten auch die Ringdifferenzen gleich sein, wird ein **Stechen** gemäß WA-Regeln durchgeführt.
- Die **zwei besten Teams** der Relegation steigen in die niedrigste Bezirksliga/-klasse auf bzw. verbleiben darin.
- Mannschaften, die in der Relegation die letzten Plätze belegen, steigen ab oder verbleiben außerhalb der Bezirksliga/-klasse.
- Schützen, die in höheren Ligen der Vorsaison im denselben Verein (z. B. Bezirksklasse1, Bezirksliga oder Landesliga) gestartet sind, dürfen nicht in der Relegationsmannschaft teilnehmen.

7. Neue Klasse eröffnen oder eine Klasse auflösen

- **Eröffnung einer neuen Klasse:**
 - Eine neue Klasse kann eingerichtet werden, wenn die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften dies erforderlich macht.
 - Voraussetzungen: Mindestens **6 Mannschaften** müssen für die neue Klasse gemeldet werden, um eine funktionierende Liga zu garantieren.
 - Die Entscheidung über die Einrichtung einer neuen Klasse obliegt dem Ligaausschuss des Bezirks und wird vor Beginn der neuen Saison getroffen (unter anderem mit Anpassung dieser Ligaordnung, Ausrichter, Kampfrichter, usw.).
- **Auflösung einer Klasse:**
 - Eine Klasse wird aufgelöst, wenn die Anzahl der Mannschaften unter **6 Teams** sinkt und kein nachhaltiger Ligabetrieb mehr gewährleistet werden kann.
 - **Auflösungsprozess:** Die Integration erfolgt auf Basis der Platzierung in der Vorsaison oder durch einen Relegationswettkampf, falls nötig.
 - Die Entscheidung über die Auflösung einer Klasse wird rechtzeitig vor Beginn der neuen Saison durch den Ligaausschuss kommuniziert.

8. Wettkampfdurchführung

- **Vorbereitung der Wettkampfstätten:** Der ausrichtende Verein ist für die Aufstellung der Scheiben, das Abkleben der Linien und die allgemeine Vorbereitung des Wettkampffeldes verantwortlich.
- **Bereitstellung der Wettkampfstätten:** Die Ausrichter sollten aus den Reihen der teilnehmenden Vereine gestellt werden, um eine faire Verteilung der organisatorischen Verantwortung sicherzustellen.
- **Wettkampftage:**
 - Die Saison umfasst **2–4 Wettkampftage**, abhängig von der Anzahl der Mannschaften in der Liga und den Klassen.

- Sind mindestens **zwei Wettkampftage vollständig absolviert**, wird die Tabelle zum Zeitpunkt des Abbruchs als **Abschlusstabelle** gewertet. Der Auf- und Abstieg erfolgt gemäß dieser Tabelle.
- Sind weniger als zwei Wettkampftage absolviert, gibt es **keine Auf- oder Absteiger**. Die Liga wird in der nächsten Saison mit derselben Zusammensetzung wie in der abgebrochenen Saison fortgeführt.
- **Austragungsmodus:** Die Wettkämpfe werden standardmäßig auf **8 Scheiben** in der Halle durchgeführt.
 - **Organisation:** Die Organisation der Wettkämpfe obliegt der Bezirksligaleitung. Jeder Wettkampfort muss rechtzeitig allen teilnehmenden Mannschaften und dem leitenden Kampfrichter mitgeteilt werden.
 - **Alternative bei reduzierter Hallengröße:** Sollten aufgrund räumlicher Einschränkungen nur **4 Scheiben** zur Verfügung stehen, ist eine Anpassung des Zeitplans erforderlich. Die Ligaleitung muss sicherstellen, dass alle Mannschaften gleiche Bedingungen vorfinden und rechtzeitig über die Änderung informiert werden. Der Wettkampftag kann in Etappen durchgeführt werden, um allen Teams die Teilnahme zu ermöglichen.
- **Scheibenauflagen:**
 - In der **Bezirksliga** wird mit **Dreifach-Spot-Auflagen (3er Spot, Ringwertung 6–10)** geschossen.
 - In den **Bezirksklassen 1 und 2** wird auf **40 cm Hallenauflagen** geschossen.
- **Einschießscheiben:**
 - **Bereitstellung:** Wenn während des Wettkampfs eine oder mehr separate Einschießscheibe/n verfügbar ist, darf diese genutzt werden.
 - **Nutzung:**
 - **Maximal ein Schütze pro Mannschaft** darf die Einschießscheibe gleichzeitig nutzen, um die Wettkampfruhe zu gewährleisten.
 - Die Nutzung ist nur erlaubt, wenn der Schütze im **nächsten Match** der Mannschaft eingesetzt wird.
 - Die Nutzungszeit pro Schütze ist auf das **Schießen von zwei Pfeilen** begrenzt, um Fairness und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.
 - **Sperrung:** Die Einschießscheibe wird während des **letzten Matches des Wettkampftages** für alle gesperrt.
 - **Überwachung:** Die Schießleitung oder ein Helfer des Ausrichters kontrolliert, dass diese Regelung eingehalten wird.
- **Trefferaufnahme bei der 40er-Auflage:**
 - **Drei Pfeile in der Wertung:** Wenn drei Pfeile in der Wertung stehen, gilt folgende Regel:
 - **Fall 1:** Treffer sind **10, 9, 3** – der höchste Wert (**10**) wird gestrichen, und die verbleibenden Treffer (**9, 3**) werden gewertet.
 - **Fall 2:** Treffer sind **10, 9, 0** – der Pfeil mit der Wertung **0** bleibt erhalten, und die verbleibenden gültigen Treffer (**10, 9**) werden gewertet.
 - **Kennzeichnung der gestrichenen Wertung:** Gestrichene Treffer (z. B. die **10** im Fall 1) werden vom Kampfrichter oder Ligaleitung in der Trefferdokumentation markiert, um die Korrektur nachvollziehbar zu machen.

- **Verfahren bei Streitfällen:** Bei Unklarheiten entscheidet der leitende Kampfrichter über die Wertung.
- **Sportgerät:**
 - Olympischer Recurve und Blankbogen nach der Sportordnung des DSB (Deutscher Schützenbund).
- **Sportkleidung:**
 - Alle Mannschaften sind verpflichtet, während des Wettkampfs eine **einheitliche Ligakleidung** für Oberkörper und Unterkörper, als Sportkleidung erkennbar zu tragen, die klar die Zugehörigkeit der Schützen zu ihrer Mannschaft erkennen lässt. Zwischen kurzen und langen Hosen bzw. Röcken wird kein Unterschied gemacht, müssen aber einheitlich in Farbe und Handelsmarke sein. Straßenkleidung, Hosen mit aufgenähten Taschen und blaue Jeans sind nicht erlaubt. Tarnkleidung/-schuhe (Camouflage) jeder Art und Farbe sind nicht zulässig (Vorsicht: einige Sportkleidungshersteller haben auch Zebromuster im Angebot).
 - Die Oberbekleidung muss die Vorder- und Rückseite des Körpers bedecken, über beide Schultern mindestens Träger haben und bei vollem Auszug den Tailienbereich bedecken (nackter Bauch ist nicht zulässig). Den Fuß und die Ferse vollständig bedeckende Sportschuhe, müssen zu jeder Zeit getragen werden. Übergroße oder sackartige Hosen oder Shorts sind nicht zulässig.
 - Die Oberbekleidung kann mit einer Rückennummer bzw. auch einer Ärmelnummer versehen sein.
 - In den Boxen befindliche Trainer oder Betreuer müssen im gleichen Stil gekleidet sein, aber abweichende Farben tragen wie der Wettkämpfer, so dass man ihn leicht als seinen Trainer / Betreuer erkennen kann.
 - Die Schützen dürfen während des Wettkampfes zusätzlich zur normalen Handelsmarke des getragenen Artikels die Werbung von Sponsoren tragen. Außerdem dürfen sie zusätzlich zur normalen Handelsmarke die Werbung von Sponsoren auf ihrer persönlichen oder technischen Ausrüstung anbringen. Die Werbung darf pro Artikel oder Kleidungsstück 400 cm² nicht überschreiten. Diese Einschränkung gilt nicht für Startnummern. Die Handelsmarken dürfen mit Ausnahme auf Bögen und Stabilisatoren 30 cm² nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten auch für Trainer und Betreuer auf dem Wettkampffeld.
 - **Verstoß gegen die Kleiderordnung:** Bei Nichteinhaltung der Regelung zur einheitlichen Sportkleidung wird dies mit einer Verwarnung beim ersten Mal und im Wiederholungsfall mit einem Satzpunktabzug für die betroffene Mannschaft geahndet. Die Ligaleitung und/oder Kampfrichter überprüft die Einhaltung der Regelung vor Beginn des Wettkampfs.

9. Meldungen und Nachmeldungen

- **Anmeldung/Abmeldung von Mannschaften:** Bis zum **30. April** ist eine schriftliche Anmeldung oder Abmeldung einer Mannschaft möglich.
- **Meldeschluss für Schützen:** Die namentliche Meldung der Mannschaften und ihrer Schützen ist bis zum **01. September** des Jahres erforderlich, wobei mindestens drei Schützen namentlich gemeldet werden müssen.
- **Nachmeldungen:** Nachmeldungen können auch nach dem 01. September oder am Wettkampftag bei der Ligaleitung durchgeführt werden. Eine Nachmeldung ab dem

9. Schützen kostet **25 Euro** pro Schütze, zahlbar bei der Nachmeldung. Schützen mit einer bestehenden Starterlaubnis für eine andere Mannschaft des gleichen Vereins können am Wettkampftag kostenfrei umgemeldet werden, selbst wenn dadurch das Maximum von 8 kostenfreien Schützen überschritten wird.

- **Startgelder:** Das Startgeld für die 4 Wettkampftage der Ligasaison beträgt für alle drei Ligen, pro Vereinsmannschaft Euro 80,00 (Euro 20,00 pro Wettkampftag). Mannschaften in der Relegation/Einstiegswettkampf sind pro Vereinsmannschaft Euro 20,00 zu entrichten. Das Startgeld ist in bar am ersten Wettkampftag an die Ligaleitung zu bezahlen. Weiterhin wird festgelegt, dass jede Vereinsmannschaft Euro 30,00 pro Wettkampftag an den jeweiligen Ausrichter gegen Quittung bezahlt.

10. Datenschutz

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen der Bezirke des Bayerischen Sportschützenbundes, des Oberpfälzer Schützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB/OSB oder der Bezirke, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

11. Sonstiges

- Änderungen und Ergänzungen dieser Ausschreibung behält sich der Ligaausschuss vor.

Sanktionen (Übersicht)

Verstoß	Sanktion	Zusätzliche Hinweise
Fehlende Einzellizenzen beim Wettkampf	25 EUR je Lizenz	
Fehlender Identitätsnachweis (Personalausweis/Reisepass)	25 EUR	
Verspätete Abmeldung nach dem 30.04.	100 EUR	
Nichtantreten einer Mannschaft (Wettkampftag)	150 EUR	
Festgestellte Mängel an Wettkampfort, die nicht behoben wurden	Kostenübernahme für die Verschiebung der Veranstaltung durch den ausrichtenden Verein	
Zu frühes Überschreiten der 1-Meter-Linie/Wechselfehler	Verwarnung beim ersten Verstoß Abzug von 10 Ringen für jeden weiteren Verstoß	
Vorzeitiges Ziehen eines Pfeils aus dem Köcher, vor der 1-Meter-Linie (Spitze sichtbar)	10 Ringe Abzug in diesem Satz	
Schießen nach Ende der Schießzeit	Abzug des höchsten zählenden Pfeils dieser Passe (als Fehlschuss gewertet)	Pfeil muss die Sehne verlassen haben, um gewertet zu werden.
Mehr als 2 Pfeile geschossen	Abzug der höchsten zählenden Pfeile in diesem Satz	
Unerlaubtes Material/Ausrüstung	Disqualifikation des Schützen für den Rest des Tages Matchverlust (0:2 Matchpunkte, 0:6 Satzpunkte)	
Nicht gemeldete Schützen auf der Meldekarte	Matchverlust (0:2 Matchpunkte, 0:6 Satzpunkte)	Nur Ringe der regulär eingetragenen Schützen werden notiert.
Vorzeitiges Entfernen des Bogens aus der Box	Verwarnung beim ersten Vorfall Abzug eines Satzpunktes für jeden weiteren Vorfall	Vorfall wird im Kampfrichterbericht vermerkt.
Vereine reisen vor Ende der Wettkämpfe ab (Juryentscheid) inkl. Siegerehrung	Strafgebühr von 100 EUR	
Nichteinhaltung der Kleiderordnung (Ligakleidung)	Verwarnung beim ersten Verstoß Abzug eines Satzpunktes für jeden weiteren Vorfall	Die Mannschaften müssen einheitliche Ligakleidung tragen (siehe Punkt 4).
Einsatz von nicht berechtigten Schützen in der Relegation	Disqualifikation der Mannschaft	